



Transluzenter Idealbogen pearl
Translucent archwires pearl

CE 0483



Gebrauchsanweisung
Instructions for use

S. 3
P. 10

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Dentaurum entschieden haben.

Damit Sie dieses Produkt sicher und einfach zum größtmöglichen Nutzen für sich und die Patienten einsetzen können, muss diese Gebrauchsanweisung sorgfältig gelesen und beachtet werden.

In einer Gebrauchsanweisung können nicht alle Gegebenheiten einer möglichen Anwendung beschrieben werden. Deshalb steht Ihnen unsere Hotline gerne für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung unserer Produkte empfehlen wir Ihnen auch bei häufiger Verwendung des gleichen Produktes immer wieder das aufmerksame Durchlesen der jeweils aktuell beiliegenden bzw. im Internet unter www.dentaurum.de hinterlegten Gebrauchsanweisung.

1. Hersteller

Dentaurum GmbH & Co. KG
Turnstraße 31 · 75228 Ispringen · Deutschland

2. Allgemeine Produktbeschreibung / Anwendungsgebiet

Die transluzenten Idealbögen pearl werden in Verbindung mit ästhetischen Brackets, z.B. discovery® pearl, zur Übertragung von Kräften auf die Zähne verwendet, um eine Bewegung in der kieferorthopädischen Behandlung herbeizuführen.

2.1. Mechanische Eigenschaften

Die mechanischen Eigenschaften der transluzenten Idealbögen pearl sind vergleichbar mit denen moderner Nickel-Titan-Bögen. Bitte beachten Sie jedoch, dass der 0,46 mm / 18er transluzente Idealbogen pearl hinsichtlich des Kräfteverhaltens den Eigenschaften eines 0,40 mm / 16er Nickel-Titan-Bogens entspricht.

2.2. Instrumente

Es können kieferorthopädische Standard-Instrumente verwendet werden. Die Anwendung gezackter oder scharfkantiger Instrumente muss vermieden werden. Diese können die mechanischen Eigenschaften der Bögen zerstören und zu Brüchen führen.

2.3. Brackets

Die transluzenten Idealbögen pearl können mit den meisten Keramikbrackets verwendet werden. Eine optimale ästhetische Wirkung erzielen Sie in Kombination mit discovery® pearl Brackets und Dentalastics® pearl Ligaturenringen.

Ausnahmen: Selbstligierende Brackets mit einem Klemmverschluss, z.B. Clarity™ SL (3M Unitek). Das Einligieren der transluzenten Idealbögen pearl in diesen Brackettyp führt zur Zerstörung der mechanischen Eigenschaften!

Keramik- und Kunststoffbrackets mit einem Metallslot verhindern aufgrund der hohen Transluzenz der Idealbögen pearl die optimale ästhetische Wirkung.

2.4. Ligieren der transluzenten Idealbögen pearl

Achtung Bruchgefahr:

Das Ligieren der transluzenten Idealbögen pearl muss äußerst vorsichtig geschehen, um das Brechen der Bögen zu vermeiden. Wir empfehlen, vor dem Ligieren unsere Dentalastics® pearl vorzudehnen, und bei entsprechenden Fehlstellungen ggf. zunächst die Ligatur nur über zwei Flügel zu legen. Rissbildung oder Weißfärbung des Bogens sind ein deutliches Anzeichen, dass dieser über seine Grenzen hinaus gebogen wurde.

2.5. Verformbarkeit

Achtung Bruchgefahr:

Die bereits vorgeformten transluzenten Idealbögen pearl können nicht in Form gebogen werden. Das Einbringen von Schlaufen (Loops), Quetschungen und Biegungen führt zur Zerstörung der mechanischen Eigenschaften. Rissbildung oder Weißfärbung des Bogens sind ein deutliches Anzeichen, dass dieser über seine Grenzen hinaus gebogen wurde.

2.6. Biegungen

Achtung Bruchgefahr:

Die transluzenten Idealbögen pearl können nur bis zu einem bestimmten Grad gebogen werden, bevor diese brechen. Der Bogen sollte nicht um einen Winkel von mehr als 60° gebogen werden. Rissbildung oder Weißfärbung des Bogens sind ein deutliches Anzeichen, dass dieser über seine Grenzen hinaus gebogen wurde. Wenn aufgrund der Malokklusion von Zähnen größere Biegungen des Bogens erforderlich sind, wird eine partielle Fixierung des Drahts an dem Bracket-Slot oder ein erneutes Bracket-Bonding empfohlen.

2.7. Schutz des Bogens

In Bereichen mit langen, nicht unterstützten Bogenabschnitten oder ausgeprägtem Über- oder Kreuzbiss, in denen der transluzente Idealbogen pearl während des Kauens in Kontakt mit den Zähnen kommen kann, empfehlen wir die Verwendung von Plastikschläuchen.

2.8. Kontrollintervalle

Die transluzenten Idealbögen pearl können auch während der Zahnbewegung infolge von zu starken Stauchungen brechen. Aus diesem Grund wird empfohlen, die intraorale Kontrolle in Abständen von vier Wochen durchzuführen.

3. Insertion des Bogens

Das Einligieren der transluzenten Idealbögen pearl erfolgt ähnlich wie bei Metallbögen außer, an den Bogenenden. Am Bogenende wird dem kieferorthopädischen Anwender das folgende Vorgehen empfohlen:

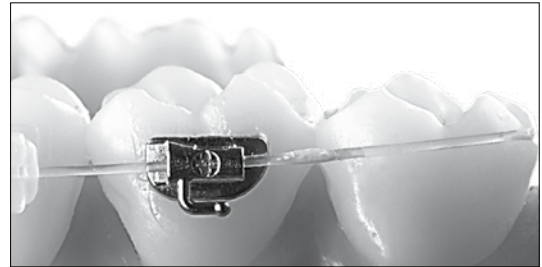


Abb. 1: Durchziehen des Drahtes durch das bukkale Molarenröhrchen.

- Ziehen Sie den transluzenten Idealbogen pearl distal durch das Bukkalröhrchen (Abb. 2).

Schneiden und Fixieren des transluzenten Idealbogens pearl:

- Schneiden Sie das Bogenende nach der Platzierung im bukkalen Molarenröhrchen etwas überstehend ab. Verwenden Sie zum Schneiden einen Ligaturschneider (z.B. REF 014-151-00), keinen Distal-Schneider (Abb. 3).
- Statt eines cinch backs platzieren Sie einen Adhäsivtropfen am Bogenende oder an einer anderen Stelle entlang des Bogens, um ein ungewolltes Durchgleiten des Bogens zu verhindern (Abb. 4).

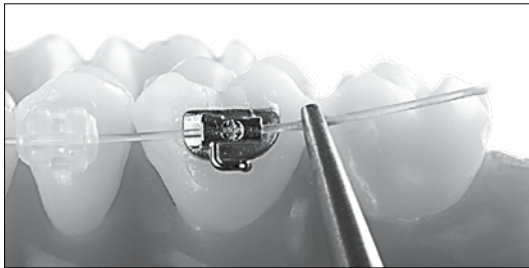


Abb. 2: Den Bogen durch das Röhrchen ziehen.

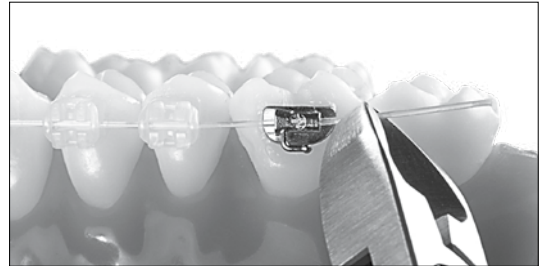


Abb. 3: Bogen leicht überstehend abschneiden.

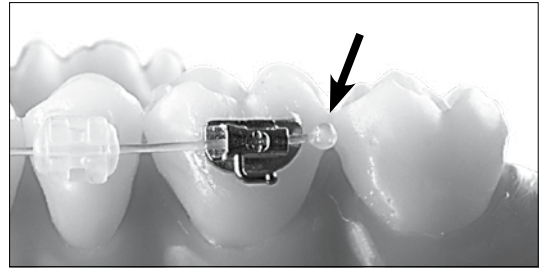


Abb. 4: Auftragen eines Adhäsivtropfens (schwarzer Pfeil).

4. Angaben zur Zusammensetzung

Die Zusammensetzung entnehmen Sie bitte der Werkstoffliste, siehe Katalog bzw. www.dentaurum.de.

5. Sicherheitshinweise

Die transluzenten Idealbögen pearl bestehen aus einem faserverstärkten Polymer-Komposit-Material. Die Verwendung dieses neuartigen Materials erfordert die Beachtung der oben geschilderten Maßnahmen.

Sollten auf einen oder mehrere der Inhaltsstoffe allergische Reaktionen bekannt sein, darf das Produkt nicht angewendet werden.

6. Hinweise für Produkte zum einmaligen Gebrauch

Transluzente Idealbögen pearl sind nur zur einmaligen Verwendung vorgesehen. Die Wiederaufbereitung eines einmal benutzten transluzenten Bogens (Recycling) sowie dessen erneute Anwendung am Patienten sind nicht zulässig.

7. Sterilisation

Die transluzenten Idealbögen pearl können im standardmäßigen Verfahren zur Kaltsterilisation oder im Autoklaven bei einer Standardtemperatur von 121 °C sterilisiert werden.

8. Lieferprogramm

ø 0,46 mm / 18	5 Stück	REF 766-906-00
----------------	---------	-----------------------

9. Qualitätshinweise

Dentaurum versichert dem Anwender eine einwandfreie Qualität der Produkte. Der Inhalt dieser Gebrauchsanweisung beruht auf eigener Erfahrung. Der Anwender ist für die Verarbeitung der Produkte selbst verantwortlich. In Ermangelung einer Einflussnahme von Dentaurum auf die Verarbeitung besteht keine Haftung für fehlerhafte Ergebnisse.

10. Erklärung der verwendeten Symbole



Bestellnummer



Chargenbezeichnung



CE-Zeichen MP-Klasse IIa



Gebrauchsanweisung
im Internet erhältlich



Nicht zur Wiederverwendung



Codablock-Barcode



Matrixcode

Dear Customer

Thank you for choosing this high-quality product from Dentaaurum.

In order to achieve the best results with this product, it is important to carefully study and follow these instructions for use.

The written instructions cannot cover all possible situations that can occur during use. For this reason, our hotline is available to answer any other questions or concerns that may arise.

Due to constant developments, we recommend, even when using the same products regularly, that you study the enclosed current instructions for use or refer to our website at www.dentaaurum.de.

1. Manufacturer

Dentaaurum GmbH & Co. KG
Turnstraße 31 · 75228 Ispringen · Germany

2. General product description / field of application

The translucent archwires pearl are used in conjunction with aesthetic brackets, e.g. discovery® pearl, to provide force to the teeth to effect movement in orthodontic treatment.

2.1. Mechanical properties

The mechanical properties of the translucent archwires pearl are comparable to those of modern nickel titanium archwires. Please consider that the force behavior of the 0,46 mm/18 translucent archwires pearl complies with the 0,40 mm/16 nickel-titanium archwire.

2.2. Instruments

In general, standard orthodontic instruments can be used. Please avoid any serrated or sharp-edged instruments, as these can destroy the mechanical properties of the translucent archwires pearl and lead to breakages.

2.3. Brackets

The translucent archwires pearl can be used with most aesthetic ceramic brackets. An optimal aesthetic effect can be achieved in combination with discovery® pearl brackets and Dentalastics® pearl plastic ligatures.

Exceptions: Self-ligating brackets with a clamping lock, e.g. Clarity™ SL (3M Unitek) Ligating the translucent archwires pearl into this bracket type leads to destruction of the mechanical properties!

Ceramic and plastic brackets with a metal slot should not be used as the metal slot is visible due to the translucent nature of the archwires pearl and thus nullifies the optimal aesthetic effect.

2.4. Ligating the translucent archwires pearl

Attention – risk of breakage:

Ligating the translucent archwires pearl must be done with extra care, to prevent breakage. We recommend pre-stretching our Dentalastics® pearl before ligating and in case of certain malpositions of the teeth to initially place the ligature only on two wings. Crack formation or white discoloration of the archwire is a clear indication that it has been bent beyond its limits.

2.5. Formability

Attention – risk of breakage:

The translucent archwires pearl come preformed. They cannot be bent into shape. The formation of loops, crimps and bends leads to the destruction of the mechanical properties. Crack formation or white discoloration of the archwire is a clear indication that it has been bent beyond its limits.

2.6. Deflection

Attention – risk of breakage:

The translucent archwires pearl are limited by how much they can be deflected before they break. The bending angle should not exceed 60°. Crack formation or white discoloration of the archwire is a clear indication that it has been bent beyond its limits.

If – due to the malocclusion of the teeth – larger bends are necessary, we recommend a partial fixation of the archwire to the bracket slots or rebonding the brackets.

2.7. Protection of the archwire

In areas of long, non-supported archwire segments or distinct overbite/crossbite, where the translucent archwires pearl, can come into contact with the teeth during mastication, we recommend the use of plastic sleeves.

2.8. Interval of control

The translucent archwires pearl tend to break due to high compression during the tooth movement. Therefore it is recommended to shorten the interval of intraoral control to four weeks.

3. Insertion of the archwire

Ligating the translucent archwires pearl is carried out in a similar way to the metal archwires, except for the ligation of the archwire ends. At the archwire end, it is recommended that the orthodontic practitioner proceeds as follows:

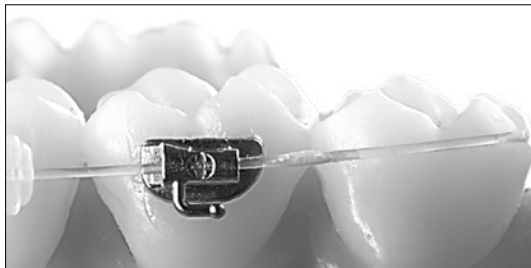


Fig.1: Place the archwire in the buccal molar tube.

- Pull the translucent archwires pearl distal to the buccal tube (Fig. 2).

Cutting and fixing the translucent archwire pearl:

- After having placed the archwire end in the buccal molar tubes cut it off slightly protruding (Fig. 3), using a ligature cutter (e.g. REF 014-151-00), not a distal cutter.

Instead of a cinch-back bend place a drop of adhesive at the archwire end or anywhere along the length of the archwire to prevent unwanted sliding (Fig. 4, black arrow).

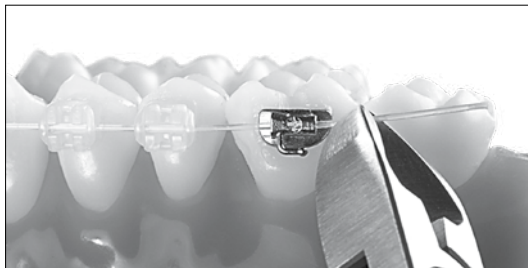


Fig. 3: Cut off the archwire slightly protruding.

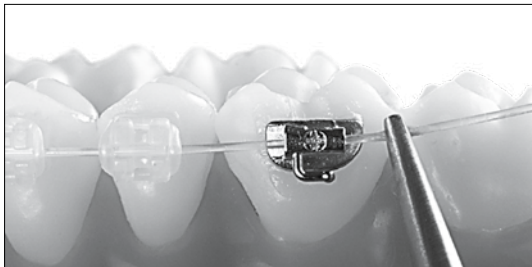


Fig. 2: Pull the archwire distal to the molar tube.

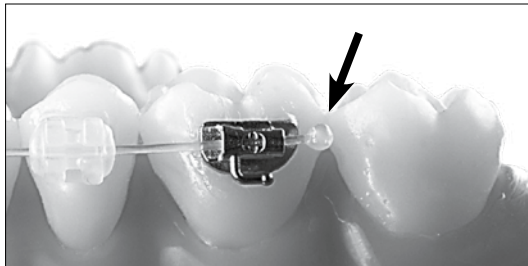


Fig. 4: Place a drop of adhesive at the archwire end (black arrow).

4. Information regarding composition

The composition is available in the materials list, see catalog or www.dentaurum.de.

5. Safety information

The translucent archwires pearl is made from a fiber-reinforced polymer plastic material. The novel material necessitates the above mentioned measures to be observed when using the wire.

The product should not be used, if there is a known allergic reaction to one or more of the material components.

6. Information regarding single-use products

The translucent archwires pearl is intended for single use only. Reconditioning of a translucent archwires pearl that has already been used (recycling) and its reuse on a patient is not permitted.

7. Sterilization

The translucent archwires pearl may be sterilized using the standard cold sterilization procedure or autoclaving at a standard autoclaving temperature of 121 °C/250 °F.

8. Availability

∅ 0.46 mm / 18	5 pieces	REF 766-906-00
----------------	----------	-----------------------

9. Quality information

Dentaurum guarantees the perfect quality of its products. The contents of these instructions for use are based on our experience. The user is solely responsible for processing the product. As Dentaurum cannot influence the use of the product by the user, no liability can be accepted for inferior results caused by improper use of the product.

10. Explanation of symbols used on the label



Order number



Batch description



CE Mark MP Class IIa



→ www.dentaurum.de

Instructions for use available in the internet



Not for reuse



Codablock barcode



Matrix code

Für Ihre Fragen zur Verarbeitung unserer Produkte steht Ihnen unser Customer Support gerne zur Verfügung.

Hotline Tel.-Nr. Festsitzende Technik	+49 72 31 / 803 - 550
Hotline Tel.-Nr. Herausnehmbare Technik	+49 72 31 / 803 - 555
Telefonische Auftragsannahme	+49 72 31 / 803 - 210



**Mehr Informationen zu Dentaureum-Produkten
finden Sie im Internet.**

www.dentaureum.de

Stand der Information:

Date of information:

Mise à jour :

Fecha de la información:

Data dell'informazione:

08/12